

Einladung zur 124. Jahresversammlung des Schweizerischen Forstvereins in Stans 28., 29. und 30. September 1967

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **118 (1967)**

Heft 7

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

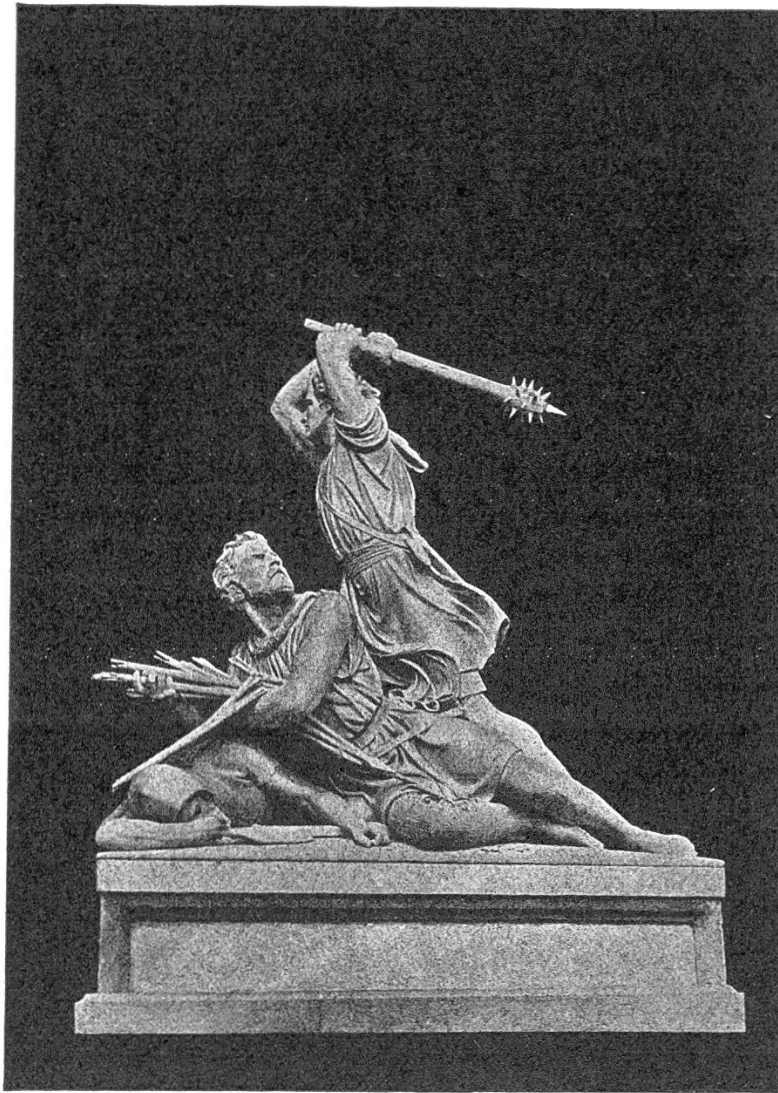
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Einladung

*zur 124. Jahresversammlung
des Schweizerischen Forstvereins in Stans*

28., 29. und 30. September 1967

Herzlicher Willkomm dem Schweiz. Forstverein in Stans

Es ist uns eine große Ehre und Freude zugleich, daß der Schweizerische Forstverein seine diesjährige Generalversammlung in Stans, Nidwalden, abhält. Durch den Anschluß an das SBB-Netz und den Bau der Nationalstraße N 2 hielten Industrie und Gewerbe Einzug bei uns und schufen Nidwalden vom Agrar- zum Industriekanton. Trotzdem werden wir unsere Land- und Forstwirtschaft stets mit Interesse hegen und pflegen.

Wiederaufforstungsprojekte, Wald- und Weideausscheidungen und der Bau von Waldstraßen wurden bei uns schon frühzeitig als dringende Aufgaben erkannt und mit Hilfe von Bundessubventionen realisiert.

Wir werden Gelegenheit haben, während Ihres Aufenthaltes in Nidwalden Ihnen einige Werke zu zeigen. Wenn auch die Lage auf dem schweizerischen Holzmarkt alles andere als erfreulich ist, dürfen wir trotzdem mit unseren Bemühungen, die Wälder zu erschließen, nicht nachlassen. Nur durch eine rationelle Bewirtschaftung ist es möglich, unsere Waldwirtschaft zu erhalten. Wir müssen uns stets bewußt sein, daß der Wald für unsere und die zukünftigen Generationen Schutzaufgaben im umfassendsten Sinne zu erfüllen hat.

Forstleute aus allen Teilen unseres Heimatlandes, wir heißen Sie im Lande Winkelrieds anlässlich Ihrer Generalversammlung vom 28., 29. und 30. September 1967 bei uns in Stans herzlich willkommen.

Adolf Würsch, Regierungsrat

Programm für die Jahresversammlung des Schweizerischen Forstvereins 1967 in Stans

Donnerstag, den 28. September 1967

14.15 Uhr *Arbeitssitzung im Theatersaal, Stans, Mürgststraße 4*

Thema:

Forstpolitisches Programm der schweizerischen Waldwirtschaft

Referent: Prof. Dr. H. Tromp, ETH, Zürich

14.30 Uhr *Damenprogramm*

Besammlung beim Winkelrieddenkmal

Besichtigung von Sehenswürdigkeiten unter kundiger Führung

16.00 Uhr *Hauptversammlung im Theatersaal, Stans*

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten
 2. Wahl der Stimmenzähler und des Protokollführers
 3. Jahresbericht
 4. Rechnung 1966/67
 5. Antrag auf Aufhebung des Publizitätsfonds
 6. Voranschlag (Budget) 1967/68
 7. Bericht der Hilfskasse
 8. Festsetzung des Versammlungsortes 1968 und Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten des Organisationskomitees
 9. Verschiedenes
- Mitglieder, die an der Versammlung Anträge stellen wollen, die mit den Verhandlungsgegenständen nicht in engem Zusammenhang stehen, haben dieselben bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung dem Vereinspräsidenten einzureichen (Art. 12 der Statuten).

19.00 Uhr *Nachtessen in den zugewiesenen Hotels*

Abends kollegiales Beisammensein in den verschiedenen Gaststätten

Freitag, den 29. September 1967

- 8.00 Uhr Abfahrt mit Autocars ab Dorfplatz Stans nach Ennetmoos
Besichtigung des Rohrerberg- und Rübenenwaldes der Korporation Ennetmoos
Allgemeine Orientierung über die Erschließung und die Überführung von Buchenbestandespartien in ertragreichere Wälder
- 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Hotel Engel in Stans
Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Regierungsrat Adolf Würsch
- 14.00 Uhr Weiterfahrt nach Oberdorf in das Gebiet der alten Bannwälder am Stanserhorn-Nordhang der Korporation Stans. Kurze allgemeine Orientierung. Hinweis auf die Lawinenverbauungen und Aufforstungen am Stanserhorn-Nordhang in Verbindung mit all den Problemen der Zukunft.
Rückkehr und Ankunft in Stans etwa 17.30 Uhr. Gelegenheit zur Einnahme der Abendmahlzeit.
- 20.30 Uhr Unterhaltung im Hotel Engel, dargeboten von der Trachtenvereinigung

Samstag, den 30. September 1967

- 8.00 Uhr Abfahrt mit Autocars ab Dorfplatz Stans nach Hergiswil
Besichtigung der Waldungen, Entwässerungen und Aufforstungen im Flysch und in der Molasse der Hergiswiler Wildbäche
Orientierung über die Naturverjüngung der Hergiswiler Waldungen und die Erschließung dieses Gebietes
Rückfahrt nach Stans und Ankunft daselbst etwa 11.00 Uhr
Für diejenigen Teilnehmer, die frühzeitig zu verreisen gedenken, besteht die Möglichkeit, sich bei dieser Gelegenheit zu verabschieden.
Weiterfahrt nach Buochs. Besichtigung der in Ausführung begriffenen Waldstraße am Buochserhorn an einem außerordentlich stark kupierten und steilen Berghang
- 13.00 Uhr Einnahme der gemeinsamen Mittagsverpflegung im Stutzboden-Wald mit Abschluß der Forstversammlung 1967 und Rückfahrt nach Stans
Es besteht die Möglichkeit, ab Stans rechtzeitig zu verreisen und die abendlichen Schnellzüge in Luzern zu erreichen.